



Vorlagennummer: BV/12212/25
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Ertüchtigung Halle A des Sportparks Kreideberg zur Versamlungsstätte; Sachstandsbericht und Aufhebung der politischen Mittelsperre des Investitionskostenzuschusses

Datum: 13.11.2025
Federführung: Bereich 42 - Sport
Organzuständigkeit: Fachausschuss (kein Beschluss)

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Sport	27.11.2025	Ö

Beschlussvorschlag

- A) Die im Rahmen der Beschlussfassung zum Doppelhaushalt 2025/2026 am 19.12.2024 durch den Rat verfügte politische Mittelsperre für den Investitionskostenzuschuss zur Ertüchtigung der Halle A des MTV Treubund im Sportpark Kreideberg (250.000 € in 2025/ 250.000 € in 2026) wird nicht aufgehoben.
- B) Die im Rahmen der Beschlussfassung zum Doppelhaushalt 2025/2026 am 19.12.2024 durch den Rat verfügte politische Mittelsperre für den Investitionskostenzuschuss zur Ertüchtigung der Halle A des MTV Treubund im Sportpark Kreideberg (250.000 € in 2025/ 250.000 € in 2026) wird aufgehoben, sobald der MTV der Verwaltung ein tragfähiges Konzept inkl. einer sichergestellten Projektfinanzierung vorlegt hat und diese mit einem positiven Ergebnis geprüft worden ist. Dem Sportausschuss ist hierzu zu berichten.

Sachverhalt

Der Rat der Hansestadt Lüneburg hat in seiner Sitzung am 19.12.2024 mit dem Doppelhaushalt für die Jahre 2025 und 2026 einen Investitionskostenzuschuss für die Ertüchtigung der Halle A des MTV Treubund Lüneburg im Sportpark Kreideberg beschlossen. In den Haushaltsjahren 2025 und 2026 stehen dafür jeweils 250.000 Euro zur Verfügung.

Der Investitionskostenzuschuss ist mit einer politischen Mittelsperre versehen. Die Aufhebung der Mittelsperre erfolgt durch den Sportausschuss nach Konzeptvorstellung und Sicherstellung der Finanzierung durch den Verein. (siehe dazu Anlage 59 zu VO/111459/24)

Die beauftragte Machbarkeitsstudie sieht für das Projekt bisher Kosten in Höhe von 3,2 Millionen Euro vor. Eine aktuelle Kostenschätzung geht nun von 9,6 Millionen Euro aus.

Der Verein wird in der Sitzung ausführlich über den aktuellen Planungsstand des Projekts berichten und auch den Sachstand zur Finanzierung des Projektes vorstellen.

Ziel	Unterziel	Bewertung			
Klimaschutz		++	+	-	--
	Reduzierung der CO ₂ -Emissionen z.B. durch Senkung des Energieverbrauchs oder Erhöhung der Energieeffizienz	x			
	Förderung der energetischen Sanierung von Gebäuden	x			
	Effizienter Umgang mit natürlichen Ressourcen und Rohstoffen (z.B. Einsatz von recycelfähigen Baustoffen, Berücksichtigung von Lebenszykluskosten)		x		
Nachhaltige Städte und Gemeinden		++	+	-	--
	Förderung klimafreundlicher Bauvorhaben		x		
	Sporteinrichtungen, gemeinnützige Einrichtungen, öffentliche (Frei-) Räume mit Erholungsmöglichkeiten	x			
Gesundheit und Wohlergehen					
	Gesundheitsförderung und Prävention	x			
Hochwertige Bildung		++	+	-	--
	Freizeitangebote für Jugendliche	x			
	Kulturförderung	x			

(++) deutlich positive Auswirkung, (+) positive Auswirkung, (-) negative Auswirkung, (--) erheblich negative Auswirkung

Ausgaben / Einnahmen:

		Aktuelles HH-Jahr	HH-Jahr + 1	HH-Jahr + 2	HH-Jahr + 3	HH-Jahr + 4
Zur Umsetzung der Maßnahme	Investive Auszahlungen	250.000	250.000			
	Aufwendungen im Ergebnishaushalt					
Folgekosten	Sachaufwand im Ergebnishaushalt (ohne Abschreibungen)					
	Personalaufwand im Ergebnishaushalt					
Einzahlungen / Erträge	Investiv					
	Ergebnishaushalt					

Finanzielle Mittel sind haushaltsrechtlich gesichert:

➤ ja

sofern ja:	
Haushaltsjahr:	2025/2026
Mittelherkunft:	➤laufender Ansatz
Investitionsnummer:	421-018
Teilhaushalt:	42000 Sport
Produkt:	421001

Beschlussfassung vorbehaltlich der kommenden HH-Planung:

➤ nein

Prüfung möglicher Drittmittel ist erfolgt:

➤ ja, mögliche Aufnahme in das Interessenbekundungsverfahren für das Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ (siehe BV/12210/25).

Personelle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Stellenplan:

nein

Anlage/n

Keine